

## Pressemitteilung

Sozialwissenschaftliches Institut der EKD

Gabriele Arndt-Sandrock

19.11.2018

<http://idw-online.de/de/news706289>

Forschungsergebnisse  
Gesellschaft, Religion  
überregional

SOZIALWISSENSCHAFTLICHES  
INSTITUT  
der Evangelischen Kirche in Deutschland EKD

## Christlich-islamischer Dialog: Die Sicht der Bevölkerung und ihre Erwartungen an die Kirche.

**Das Sozialwissenschaftliche Institut der EKD hat im August 2018 in einer Mehrthemenumfrage die Meinung der Bevölkerung zu Islam und Muslim\*innen in Deutschland und zur Flüchtlingsaufnahme erhoben.**

Das SI hat unter der Leitung von Petra-Angela Ahrens im August 2018 eine Bevölkerungsumfrage zu Islam und Muslim\*innen in Deutschland durchgeführt.

Sie geht verschiedenen Wahrnehmungen zu Islam und Muslim\*innen nach und bezieht dabei unter anderem auch den ‚gefühlten‘ Informationsstand der Befragten zum Islam und den persönlichen Kontakt zu Muslim\*innen ein. Des Weiteren ging es um die Frage, welche Erwartungen die Bevölkerung an die evangelische Kirche hinsichtlich des christlich-islamischen Dialogs und dessen Fortführung hat, und welche Bedeutung dabei den subjektiven Wahrnehmungen zu Islam und Muslim\*innen zukommt.

Schließlich war es auch ein Anliegen zu klären, welche Verbindungen sich zwischen den Wahrnehmungen zu Islam und Muslim\*innen und den Sichtweisen zur Flüchtlingsaufnahme in Deutschland ergeben. Die Sichtweisen dazu hat das SI in mehreren Befragungswellen zwischen November 2015 und April 2017 differenziert erhoben.

Für die Frage: „Wird Deutschland Ihrer Ansicht nach die Herausforderungen durch die Aufnahme der Flüchtlinge bewältigen?“ ließen sich bisher – trotz der vielfachen Behauptungen eines „Kippens“ der anfangs positiven Stimmung („Willkommenskultur“), der sexuellen Übergriffe in der sogenannten Silvesternacht in Köln und anderen Städten (2015/16), der islamistischen Anschläge in Europa und in Deutschland (Bayern, im Juli 2016) sowie des Aufstrebens der AFD – nur geringe Veränderungen beobachten: Die Meinungen blieben geteilt, Skepsis und Zuversicht hielten sich in etwa die Waage. Im August 2018 wurde die Frage zum inzwischen sechsten Mal gestellt. Darüber hinaus wurden einige der konkreteren Sichtweisen zum wiederholten Mal nachgefragt. Über die Einspeisung in eine Mehrthemenbefragung war es möglich, diese Fragen inhaltlich klar vom Thema Islam und Muslim\*innen zu trennen.

Im Unterschied zu den früheren Befragungen ist im August 2018 eine sehr klare Verschiebung zu beobachten: Die Skeptischen, die sich eher oder ganz sicher sind, dass Deutschland die Herausforderungen durch die Flüchtlingsaufnahme nicht bewältigen wird, sind nun in der Mehrheit mit einem Anteil von 49 % im Vergleich zu nur noch 29 %, die sich zuversichtlich äußern: Damit zeigt sich inzwischen tatsächlich, dass die Stimmung gekippt ist.

wissenschaftliche Ansprechpartner:

Petra-Angela Ahrens  
Sozialwissenschaftliches Institut der EKD  
Arnswaldtstraße 6  
30159 Hannover  
petra-angela.ahrens@si-ekd.de  
0511 554741- 23

Originalpublikation:

Petra-Angela Ahrens (2018), Islam und Muslim\*innen in Deutschland: Die Sicht der Bevölkerung und ihre Erwartungen an die Kirche zum christlich-islamischen Dialog, SI-Kompakt 5-2018

Anhang Islam und Muslim\*innen in Deutschland <http://idw-online.de/de/attachment67341>